

## Die Orgel der Erlöserkirche



Über die Geschichte unseres Kirchbaues und über den Bau selber ist viel bekannt. Weniger weiß man um die Orgel, die zeitgleich erbaut wurde. Sie ist eine Kleuker-Orgel und die Brackweder Firma Detlef Kleuker war und ist ein Begriff westfälischer Orgelbaukunst, die sich in jener Zeit durch klaren und transparenten Klang auszeichnen sollte. Seit der Einweihung füllte sie mit diesem Klang das Kirchenschiff der Erlöserkirche.

Nach über 30 Jahren musste unsere Orgel im Jahre 1981 gründlich gewartet, bezüglich ihrer schadhafte Teile repariert und ausgebaut werden. Auch wurde sie mit elektrischen Trakturen versehen und es wurde eine umfangreiche Neu-Intonation vorgenommen. Diese Maßnahmen führte die Firma Walcker-Meyer aus Murrhardt in Württemberg durch, die auch für die Restaurierung vieler namhafter Orgeln, wie die der Reinoldikirche in Dortmund, verantwortlich war.

Die letzte Generalüberholung der Orgel fand dann im Jahre 2001 statt, für die die Remagener Firma Siegfried Merten verantwortlich zeichnete. Auch hierbei wurde eine Erweiterung durchgeführt. Der Klang unserer Orgel, die heute meisterlich durch unsere Kantorin, Frau Petra Hasse-Becker, intoniert wird, zieht viele Kirchgänger und darüber hinaus viele Zuhörer bei Konzertveranstaltungen in ihren Bann.

# Die Orgel der Erlöserkirche

Die Disposition der Orgel ist:

<b>Hauptwerk:</b>	<b>Rückpositiv:</b>	<b>Pedalwerk:</b>	<b>Koppeln:</b>
Prinzipal 8'	Gedeckt 8'	Untersatz 16'	HW-Ped
Spillflöte 8'	Prinzipal 4'	Gemshorn 8'	RP-Ped
Oktave 4'	Rohrflöte 4'	Ital. Prinzipal 4'	RP-HW
Waldflöte 2'	Oktave 2'	Rauschpfeife 4fach	
Nasat 2 2/3'	Sesquialter 2fach	Posaune 16'	1 Freie Vorwahl
Mixtur 4-6fach	Rohrschalmei 8'	Singend Cornett 2'	
Trompete 8'	Tremulant, regelbar		